

**Modulabschlussprüfung Perspektiven deutschdidaktischer Forschung im SoSe 2017:
Bilder und ihre Vermittlung: deutschdidaktische und kunsthistorische Perspektiven
(Paefgen) – aktualisierte Fassung vom 23.5.2017**

- Bei der Abschlussprüfung handelt sich um eine **Gruppenprüfung** (höchstens 3 Teilnehmerinnen/Teilnehmer). Die Prüfung dauert insgesamt ca 45 Minuten und findet in der Regel statt am **14.7., 18.7. und am 19.7.17.**
-
- Das Thema der Prüfung muss ein **eigenständiges ‚Weiterdenken‘** der im Seminar verhandelten Gegenstände und Inhalte demonstrieren; d.h. es können **keine Themen** gewählt werden, die in den Sitzungen des Seminars verhandelt wurden, aber Sie können sich natürlich inspirieren lassen vom Seminarplan und seiner Durchführung. Es sollte sich um weitere **Text-Bild-Arrangements** handeln, die für dechununterrichtliche Prozesse relevant sein können. Wenngleich das gewählte Thema im Mittelpunkt steht, sind alle Inhalte des Seminars prüfungsrelevant.
- Die Abgabe der Anmeldung zur Modulabschlussprüfung erfolgt **bis spätestens zum 6.6.2017 im Sekretariat bei Frau Dallmann in KL 24 135** auf einem dafür vorgesehenen Bogen (Homepage des Instituts unter Downloads http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/we04/germanistik/faecher/fachdidaktik/downloads/anmeldung-map_neu2017.pdf). **Das genaue Thema muss zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt sein.** Es ist für die aufwendige Organisation der Prüfung und für die rechtzeitige Bekanntgabe des Prüfungsplans aber sehr wichtig, dass Sie diesen **Termin** einhalten und auf dem Anmeldebogen Ihre Wünsche hinsichtlich der Gruppenzusammensetzung so genau wie möglich angeben .
- Sobald die Prüfungspläne fertiggestellt sind, werden diese auf der homepage und per Aushang an der Bürotür von KL 24 135 veröffentlicht. Sie erfahren dann den Zeitpunkt Ihrer Prüfung, den Ort und auch den Namen des Protokollanten.
- Für die Prüfung verfassen Sie ein **Thesenpapier**, das höchstens eine Seite umfassen soll. Wichtig ist, dass Sie das Thesenpapier **spätestens am 5.7.2017 im Büro** bei Frau Dallmann abgeben. **(Bitte denken Sie daran, das Thesenpapier dem Protokollanten per mail zukommen zu lassen.)** Das Thesenpapier sollte gegliedert sein in einen sachanalytischen und einen didaktisch-methodischen Teil. Ein Literaturverzeichnis sollte angehängt werden wie auch zusätzliche Materialien (falls verwendet). Das Thesenpapier darf während der Prüfung **nicht** vorliegen, die Materialien (Abbildungen, kurze Texte, Zitate etc.) hingegen können genutzt werden.
- Zur Prüfung bringen Sie bitte den vollständig ausgefüllten Protokollbogen mit (<http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/we04/germanistik/faecher/fachdidaktik/downloads/bub-ma-schrpr.pdf>). Der Ablauf der Prüfung ist so gegliedert, dass jede Kandidatin und jeder Kandidat zunächst Gelegenheit erhält, **in 3 Minuten** ihr/sein Prüfungsthema mündlich noch einmal zu referieren. Dabei muss nicht, kann aber über das Thesenpapier hinausgegangen werden. Erst danach beginnen die Prüfenden mit ihren Fragen, wobei darauf geachtet wird, dass jede Kandidatin und jeder Kandidat die gleiche Redezeit erhält.